



Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Da kann ja jeder kommen“ oder „Das haben wir immer schon so gemacht“ – Zwei klassische Sager, die besonders Beamten gerne unterstellt werden.

Mag sein, dass diese Zitate auch in Vorarlberg früher öfter mal zu hören waren. Spätestens aber seit sich unsere Landesverwaltung im Jahr 1989 – österreichweit erstmalig und einzigartig – ein eigenes Leitbild verschrieb, hat sich im Vorarlberger Landesdienst vieles verändert: Begriffe wie dienende Rolle, Kundenorientierung oder Bürgerservice flossen in den Sprachgebrauch der Landesbediensteten ein, wurden Schritt für Schritt umgesetzt und mit Leben erfüllt.

Eine aktuelle Bestandsaufnahme dieses Verhältnisses zwischen Bürgerinnen und Bürgern und Landesverwaltung bot das „Open Landhaus“, das anlässlich des 20. Geburtstages des Landhauses mit der feierlichen Eröffnung der neuen Bürgerserviceeinrichtung „Information Landhaus“ und einer Reihe von interessanten Präsentationen aus der Landesverwaltung Ende September 2001 durchgeführt wurde. Die Devise des Landes dabei lautet: „Näher zum Bürger, schneller zur Sache“. Was darunter im Detail gemeint ist, und was sich konkret hinter diesem Motto verbirgt, das haben wir versucht, in diesem Vorarlberg Magazin ein wenig näher zu erläutern.

Für das Redaktionsteam:

Peter Marte

Leiter der Landespressestelle